

## Das Auerhuhn im Schwarzwald - Lebensraumgestaltung, Förderung & Monitoring (ONLINE)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Trend der Auerhuhnpopulation im Schwarzwald ist seit Jahren rückläufig. Der Verlust an geeignetem Lebensraum stellt hierfür nach wie vor eine der Hauptursachen dar. In Kooperation bieten der Verein Auerhuhn im Schwarzwald\* und das FVA-Wildtierinstitut eine Schulung zur Entwicklung und Erhaltung von Auerhuhn-Lebensräumen und zum Auerhuhnmonitoring an. Jan-Hendrik Czopp (RP Freiburg, Referat 82) stellt den Förderprozess im Rahmen der VwV RL NWW Teil E vor. Zudem berichtet André Eickmann (Forstbezirksleitung Forstbezirk Titisee-Neustadt) von den Erfahrungen mit der Umsetzung der Maßnahmen innerhalb der LFV und stellt den ökonomischen Rahmen dar.

<b>Schwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Habitatpflege: Antragsprozess Teil E NWW</li><li>• Arbeitsbeispiele verschiedener Habitatpflagemassnahmen</li><li>• Waldbesitz übergreifender Erfahrungsaustausch</li><li>• Aktuelle Monitoringergebnisse (Auerhuhnlebensraum &amp; -population)</li><li>• Monitoringmethoden &amp; Forschung</li><li>• Bericht aus der Praxis und ökonomischer Rahmen</li></ul>
<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Insbesondere Personen, die Flächen innerhalb der Auerhuhnkulisse (Vorrangflächen gemäß Maßnahmenplan 2023-2028) betreuen</li></ul>
<b>ReferentInnen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jan-Hendrik Czopp (RPF Ref.82)</li><li>• André Eickmann (LRA Breisgau-Hochschwarzwald)</li><li>• Jakob Huber (Auerhuhn im Schwarzwald e.V.)</li><li>• Stéphanie Kraft (FVA-Wildtierinstitut)</li></ul>
<b>Termin/Ort</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 12.05.2025 Online (15:00-17:00)</li></ul>
<b>Kosten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kostenlos</li></ul>
<b>Anmeldung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• bis <b>02.05.2025</b> an <a href="mailto:schulung@auerhuhn-schwarzwald.de">schulung@auerhuhn-schwarzwald.de</a></li></ul>

Nähere Informationen zu den Schulungsinhalten und -Ablauf erhalten die Teilnehmenden nach ihrer Anmeldung.

Bitte leiten Sie dieses Informationsschreiben auch an interessierte Privatwaldbesitzende in Ihrem Landkreis, Bekanntenkreis oder innerhalb Ihres Zuständigkeitsbereiches weiter.

Mit freundlichen Grüßen,

Jakob Huber

